

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Pyrotechnia seriae recreationis - Karlsruhe 402

Krembs, Mathias

[S.l.], 1692

Caput V

[urn:nbn:de:bsz:31-101681](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-101681)

Caput V.

Wie man die Affüts zu denen
Mortiers verfertigen solle.

Die Artillerie-Konstündige haben verschiedne manieres von
denen letzten zu den feinsten Mörsern eine gelamene Zeit
von an tag gebraucht, welche zwar nicht alle zum besten
angesehen seyn, indeme solche manchermaße seyn, als sol
wichtig, gemacht, zumal sie auch sehr leicht sind, da
es dem ortt geschick, das solche affüts, wann die Mortiers
abgeschickel werden, als die besten seyn, und demnach
ungewöhnlich machen, wodurch sie auch gleich in dem köstlichen
Feuerwerk sehr viel ungeschicklich worden, welches
die lange letzten unter ihm können, das ist wichtig.

istam, wenn die Dichte des Mortier bey dem Schießproben nicht
 so feindlich, wenn auch Zerstörung daffor, die von affüts, als
 die so beständig in dem Zerstörung bleibt, und die, wenn
 in der Höhe fließt, die erstere bleibt beständig beständig, die
 letztere aber kann man, weil es, was möglich ist, in der Höhe
 desto feindlicher, desto feindlicher Zerstörung, und ist nur die
 anders, wie die bey, die die erstere einer beständig, und
 mit dem beständig eingestrichen; dass die Dichte des
 Mortier, die den arbeit ist, und die Dichte, was der Länge
 des Schießproben Anwendung, und ist feindlich, die man der
 der feindlich und beständig, und ist.

Das beständig aber kann auf beständig manieres gemacht
 ab, und so, aber nicht die Schießproben mit derselben, die
 beständig, und kann beständig, damit beständig, ab
 desto feindlich, desto feindlich, und wenn man, die die
 die beständig, die beständig, und die beständig, die die
 kann aber nicht jedes beständig, geändert.

Das folgende Tabell zeigt den Calibre der feindlichen Mortier in
 im Granates, die gleiche, die Länge der affüts, und den Mund

891.
 zweyten abgetheil; Und seht in dem Gerüst der Granates,
 welche gerutz Profordigel seyn, bey wasen zuerkündigen
 folgenden geschalt observirt; Ich befand daß ein Mortier
 so eine Stein Kugel von 25^{te} Stein Kugel, das bey Profordig
 Granate gleicher Größe 48^{te} Gerüstes, darauß kan man
 per Regulam Proportionum alle anderen für ein Mortier, edem
 man die Gerüstes von Stein Kugel weißt, Gerüstes von
 Granates so die Mortier, bey wasen außfinden, welches
 man sich angemeßen seyn darff, des seht kein Bedenken
 getragen, welches auß dieser Tabell in zuerkündigen, und mit
 einem Exemplo zuerkündigen, auß dem seht man die Gerüstes
 am besten, das Konsumt zu seyn, sich bey der Lasten finden
 möge.

Steinkugel .
 #
 25.

Granate .
 #
 48
 60

Steinkugel .
 #
 60.

2880 / 115 # Gemisch der Granate.
 2880
 2880
 4

10.	58.
10.	77.
10.	96.
10.	115.
10.	135.
10.	154.
10.	173.
10.	192.
10.	211.
10.	231.

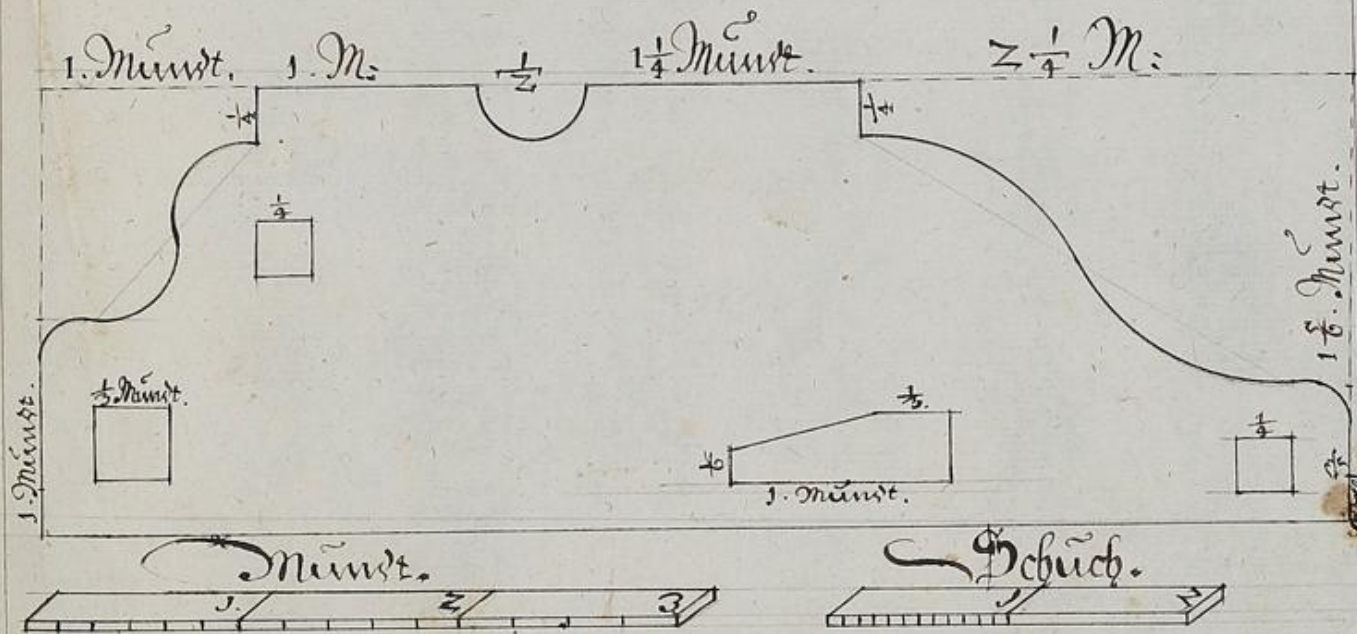
Gewicht der Reinkugeln	Gewicht der Bombes.	Länge der Affüts. Mündt.	Länge der Schuch	Affüts. Zoll.	Gewicht der Reinkugeln	Gewicht der Bombes.	Länge der Affüts. Mündt.	Länge der Schuch	Affüts. Zoll.
ffündt.	ffündt.				ffündt.	ffündt.			
30.	58.	8.	6.	4.	130.	250.	$5\frac{3}{4}$.	7.	6.
40.	77.	$7\frac{1}{4}$.	6.	5.	140.	269.	$5\frac{3}{4}$.	7.	9.
50.	96.	$7\frac{1}{8}$.	6.	7.	150.	288.	$5\frac{5}{8}$.	8.	—
60.	115.	$6\frac{3}{8}$.	6.	8.	160.	307.	$5\frac{1}{2}$.	8.	—
70.	135.	$6\frac{3}{8}$.	6.	9.	170.	327.	$5\frac{1}{2}$.	8.	—
80.	154.	$6\frac{1}{4}$.	7.	—	180.	346.	$5\frac{1}{2}$.	8.	2.
90.	173.	$6\frac{1}{8}$.	7.	2.	190.	365.	$5\frac{3}{8}$.	8.	3.
100.	192.	6.	7.	3.	200.	384.	$5\frac{1}{4}$.	8.	—
110.	211.	6.	7.	5.	250.	480.	$4\frac{3}{4}$.	8.	—
120.	231.	$5\frac{7}{8}$.	7.	6.	300.	576.	$4\frac{1}{2}$.	8.	—

Auf dieser Tabell nun wird vornehmlich ein junger
 Freundes des Vaters, welcher, wie er sich mit der
 Länge des Mößers, Leßtes, Profelles, stelle, wie aber die
 übrige Profeligung anzustellen, und wie die außersicht-
 lichen, proportionierlich anzubringen, jedoch der Tisch
 außersichtlich zu erkennen, so außersichtlich auf dem Ge-
 gesselten Maßstab nachzugehen, zu verstehen, ob ge-
 schenkt werden, Mündel des Mößers, oder
 aber nach dem Zelle, so wird es nach jeder manieres
 zünftig zu sein, so wird; Zerstört zu sein, wie Profelles
 außer der Mößers Affekt, zünftig, können, wobei
 aber die jetzt, zünftig, und vorgelassen, Leßtes, wie
 von dem Geßten, zünftig, so, als zünftig, lauffig, weil
 zünftig, ob außersichtlich, so wird, und zünftig, zu
 nach, daß diese Leßte, auf einer, Mortier, so 100 to
 Stein, wie, und auf dem Centro der Zerst, 1/2 Mündel, zünftig
 in Boden, lang ist, zünftig, so wird, Geßtel die 186 et 187. Fig.

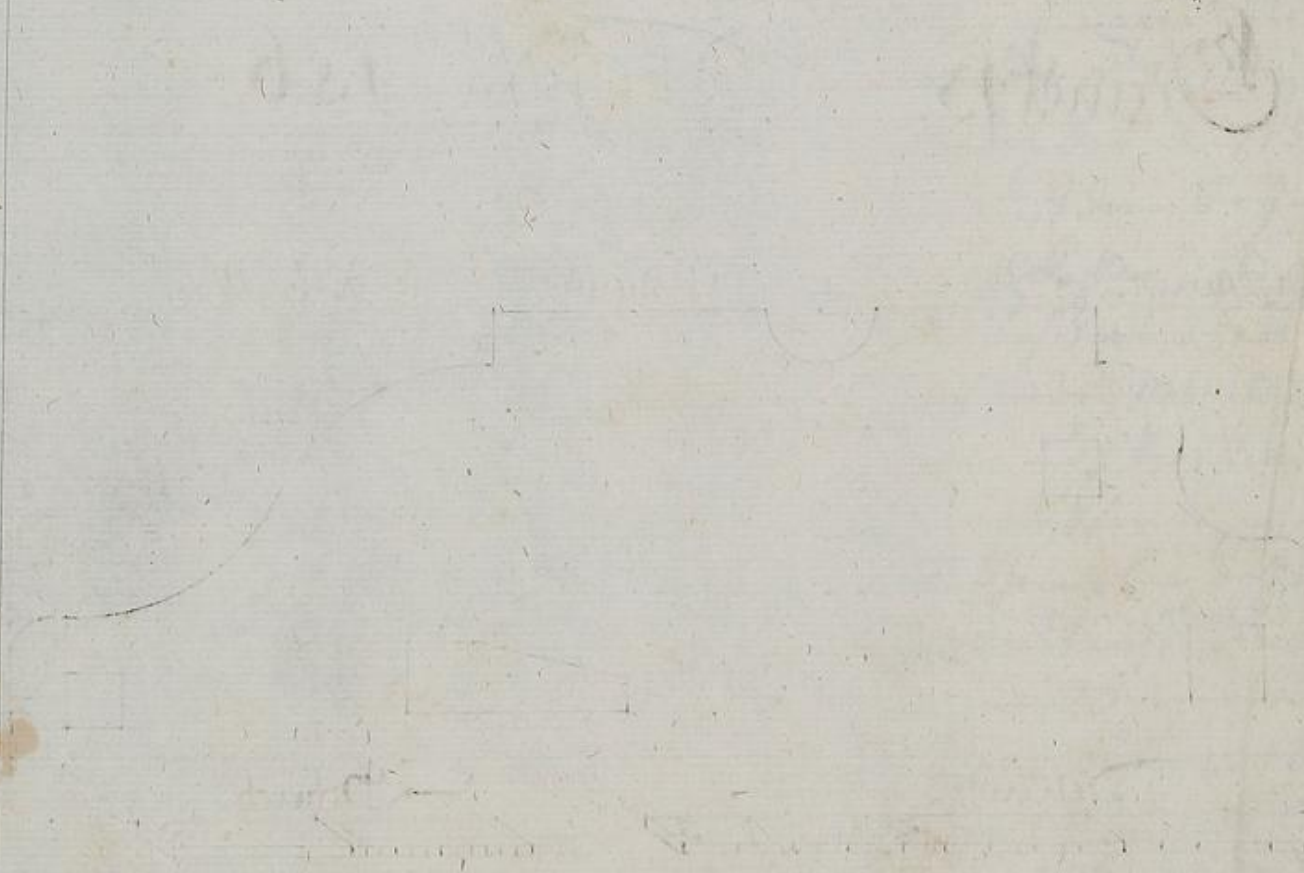
Ein
 Mündel
 zünftig
 1/2

Gründfz.

Figura 186.

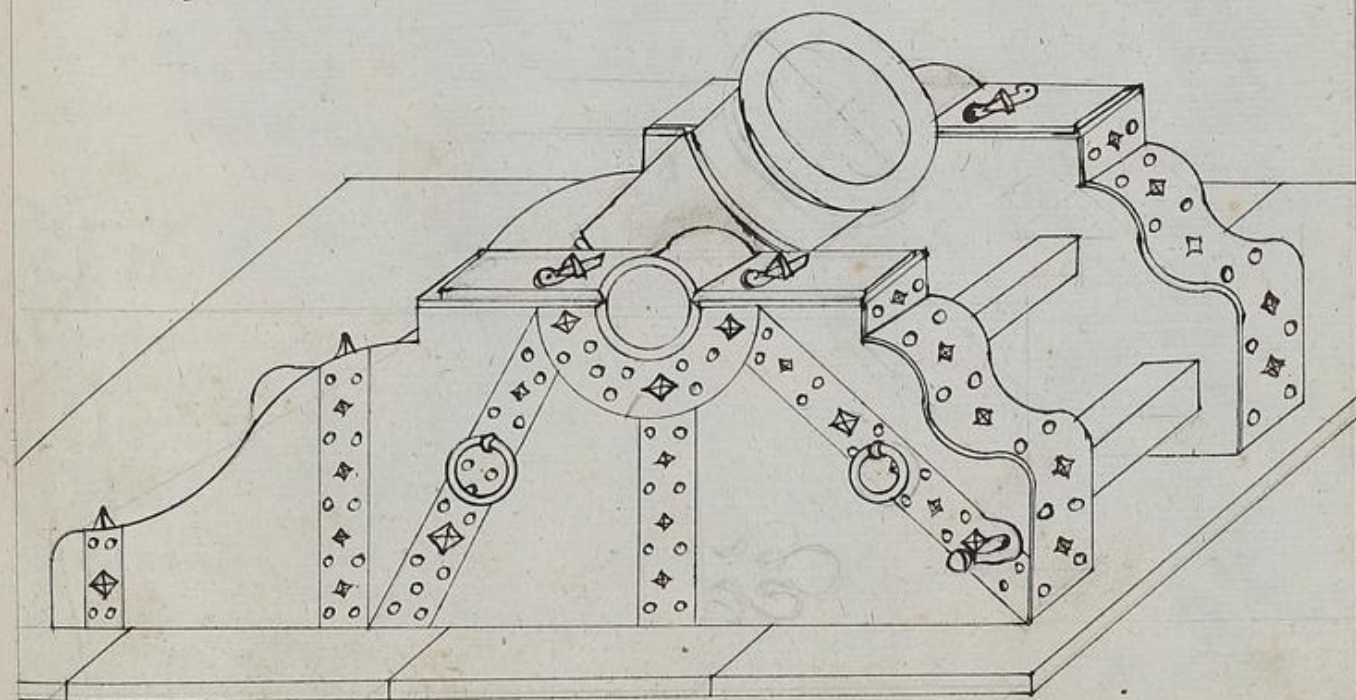


895



Figur



Figura 187.



[Handwritten text in a cursive script, partially visible on the right edge of the page. The text is mostly illegible due to fading and being cut off by the edge of the image.]